

Eigene Skriptanfertigung zur Baureihe 425 von TSG

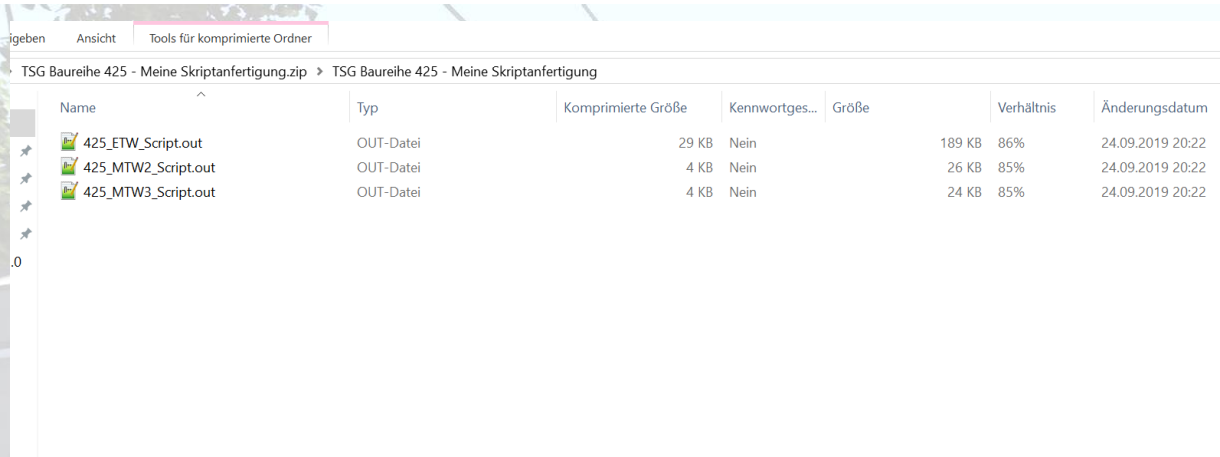
Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	2
2. Installation.....	3
3. Veränderungen.....	5

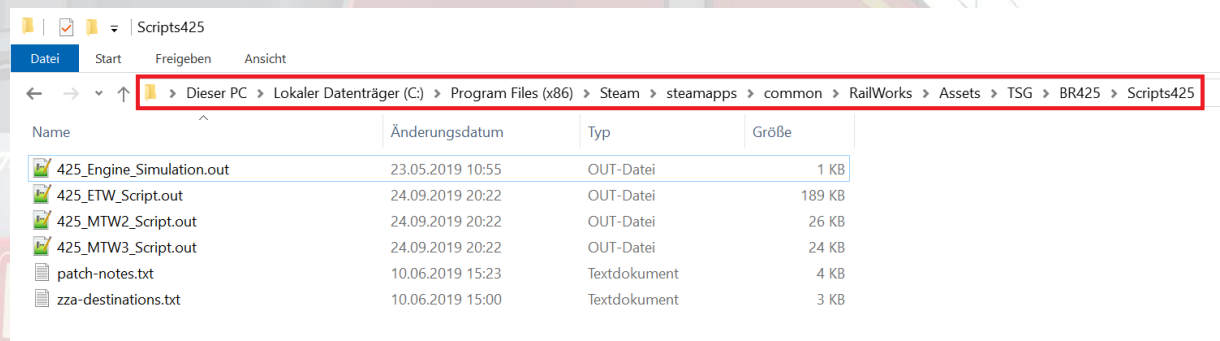


1. Einleitung

Die drei mitgelieferten OUT-Dateien funktionieren mit der TSG BR425. Bei OUT-Dateien handelt es sich meistens um verschlüsselte Skriptdateien, die einem Fahrzeug im Train Simulator (TS) das Leben einhauchen. So lässt sich bspw. mit einem Skript die PZB programmieren.



Hier ist einmal der Downloadordner mit den drei Skriptdateien abgebildet



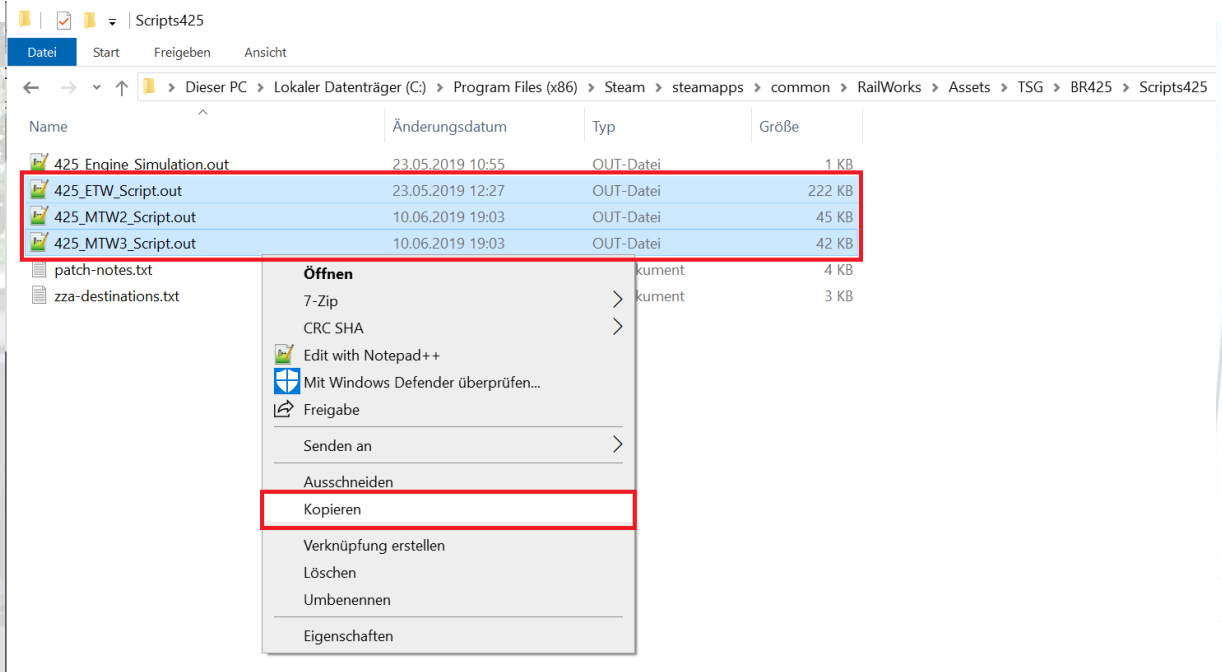
Genau solche Dateien findet man auch in den Fahrzeugordnern im RailWorks-Verzeichnis.

Die im Downloadordner mitgelieferten Dateien unterscheiden sich allerdings von denen im Fahrzeugordner. Denn diese Dateien direkt vom Hersteller sind verschlüsselt und können nicht verändert werden. Die Dateien im Downloadordner wiederum habe ich selbst geschrieben, sind nicht verschlüsselt und können somit auch verändert werden.

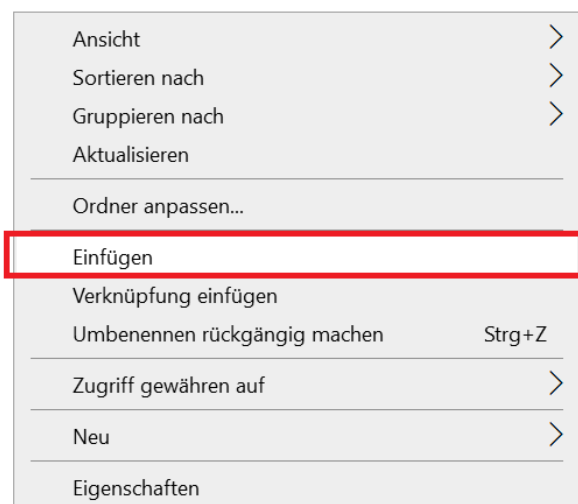
2. Installation

Zur Installation bitte folgende Schritte beachten:

1. Sicherungskopien der originalen Skriptdateien erstellen:

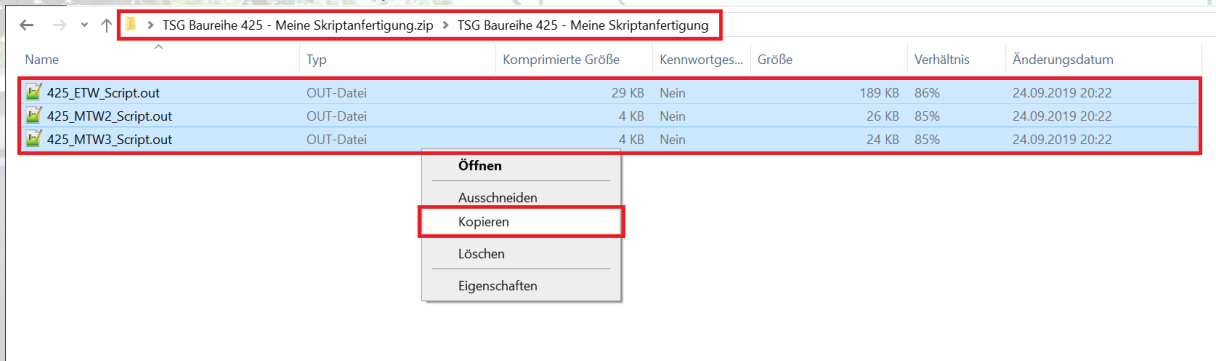


425_Engine_Simulation.out	23.05.2019 10:55	OUT-Datei	1 KB
425_ETW_Script.out	23.05.2019 12:27	OUT-Datei	222 KB
425_MTW2_Script.out	10.06.2019 19:03	OUT-Datei	45 KB
425_MTW3_Script.out	10.06.2019 19:03	OUT-Datei	42 KB
patch-notes.txt	10.06.2019 15:23	Textdokument	4 KB
zza-destinations.txt	10.06.2019 15:00	Textdokument	3 KB

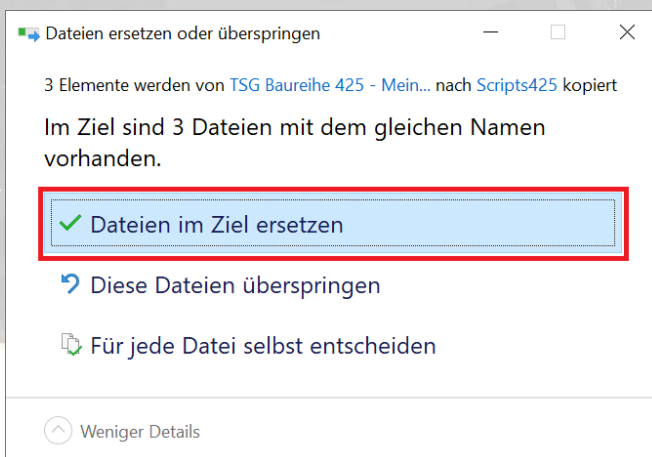
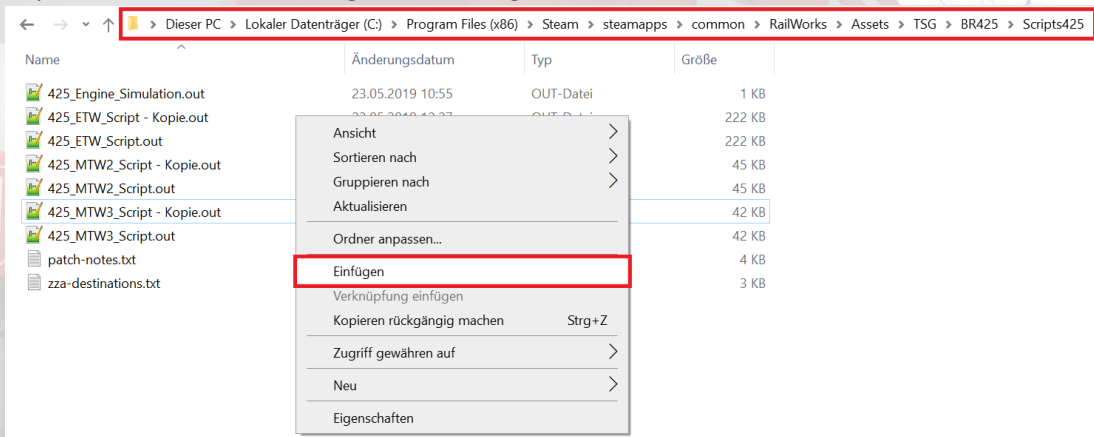


425_Engine_Simulation.out	23.05.2019 10:55	OUT-Datei	1 KB
425_ETW_Script - Kopie.out	23.05.2019 12:27	OUT-Datei	222 KB
425_ETW_Script.out	23.05.2019 12:27	OUT-Datei	222 KB
425_MTW2_Script - Kopie.out	10.06.2019 19:03	OUT-Datei	45 KB
425_MTW2_Script.out	10.06.2019 19:03	OUT-Datei	45 KB
425_MTW3_Script - Kopie.out	10.06.2019 19:03	OUT-Datei	42 KB
425_MTW3_Script.out	10.06.2019 19:03	OUT-Datei	42 KB
patch-notes.txt	10.06.2019 15:23	Textdokument	4 KB
zza-destinations.txt	10.06.2019 15:00	Textdokument	3 KB

2. Dateien im Downloadordner kopieren:



3. Kopierte Dateien im Fahrzeugordner einfügen:



4. Fertig!

3. Veränderungen

Grundsätzlich ist mein selbst erstelltes Skript ein Abbild vom Original. Einige Dinge habe ich jedoch anders gemacht. So hat der Fahrbremshebel nun eine andere Einrastfunktion. Um von der Nullstellung „AUS“ in den „Fahrbereich“ zu kommen, muss man mit dem Hebel erstmal in den Bereich „Zmin“. Ist man dort wird man feststellen, dass sich nichts mehr tut. Das ist auch richtig so, denn jetzt muss die Taste A einmal losgelassen und dann nochmal gedrückt werden. Jetzt ist der Hebel „entsperrt“. Das hat den Vorteil, dass man beim Anhalten bzw. bei Geschwindigkeiten unter 8 km/h die Haltebremse noch wieder deaktivieren kann.

Über einige andere Dinge, wie dem Hilfesystem, welches im Originalskript umgesetzt wird, verfügt mein erstelltes Skript nicht. Außerdem werden keine DEBUG-Meldungen ausgegeben, die diverse Vorgänge in LogMate darstellen.

Mein selbst erstelltes Skript verfügt auch nicht über eine Türsteuerung. Beim Originalskript gibt es bspw. beim normalen Schließen eine Verzögerung, bis wirklich alle Türen verschlossen sind.

Dafür hat man mit meinem erstellten Skript hoffentlich die Möglichkeit, LUA etwas genauer kennenzulernen. Vielleicht lassen sich ja auch diverse andere Fahrzeuge hiermit modifizieren, um ihnen eine sanft aufschaltende Traktion oder ein Zugsicherungssystem zu geben. Dafür müsste man aber natürlich einige Dinge verändern. So hat eine Lok bspw. keinen Fahrbremshebel. Und hierfür sind fundierte Kenntnisse über LUA und den Train Simulators erforderlich.

